

Kohle und Gas legen zu

Stromerzeugung und Energieverbrauch in Deutschland

Im ersten Quartal 2021 hat die Witterung den Kohle- und Gasverbrauch begünstigt, **die Ökostromerzeugung hingegen fiel stark ab**, so neue Daten des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme (ISE). Im gesamten letzten Jahr 2020 hingegen setzte sich der bisherige Trend zu mehr erneuerbaren Energien fort, so die Daten der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen.



Vor allem die Windkraft verlor in den Monaten Januar bis März im deutschen Strommix deutlich an Bedeutung. **Windkraftanlagen an Land und auf See erzeugten wetterbedingt 32,8 % weniger Nettostrom als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.** Das ergab eine aktuelle

Auswertung der Daten des Energiemonitors des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme (ISE), den die Freiburger gestern vorstellten.

WEITERLESEN